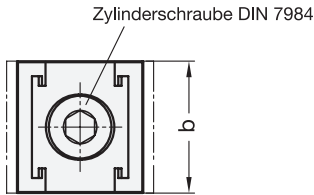
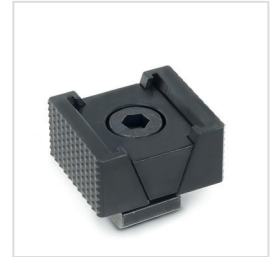
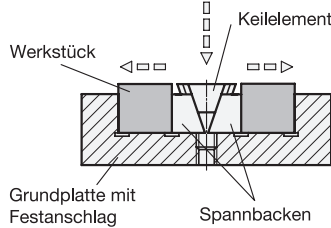
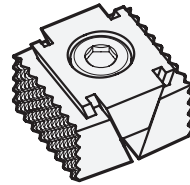


Spannkeil



Zylinderschraube DIN 7984



3 Form

- GL glatte Spannflächen
 GA mit 2 Befestigungsgewinden für Aufsatzbacken
 RF geriffelte Spannflächen

1

2

d	b	a		Form RF		h ₁	h ₂	h ₃	Länge l max.	m	Spannkraft pro Spannbacke in kN	max. Anzugsdrehmoment in Nm
		Form GA / Form GL min.	Form GL max.	min.	max.							
M 8	21	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	10	15	25
M 8	25	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	12	15	25
M 8	32	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	16	15	25
M 8	40	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	20	15	25
M 8	50	39,5	44,5	34,5	39,5	15	4,5	7,5	15	30	15	25
M 12	40	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	20	30	85
M 12	50	40	45,5	40	45,5	22	4,5	11	21	30	30	85

Ausführung

- Stahl
 - Keilflächen gehärtet
 - brüniert
- Zylinderschraube DIN 7984
 - Festigkeitsklasse 10.9
- Festigkeitswerte von Schrauben → Seite 2152
- RoHS

Hinweis

Das Spannen mit Keilspannern GN 920.1 erfolgt über die Zylinderschraube und den Spannkeil, wodurch die beiden Spannbacken nach außen bewegt werden.

Beim Lösen der Schraube wird der Spannkeil über eine **innen** liegende Rückstellfeder zurückgeführt und damit die Spannung gelöst.

Keilspanner sind optimal für Mehrfachspannungen, können aber auch zum Spannen eines einzelnen Werkstückes eingesetzt werden.

Das Langloch im Spannkeil dient zum Ausgleich von Werkstücktoleranzen.

siehe auch...

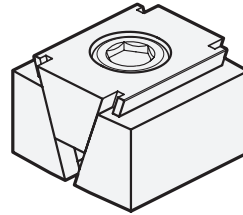
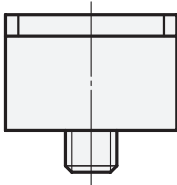
- Niederzugplatten GN 920.2 (für Keilspanner GN 920.1 mit Niederzugeffekt) → Seite 678

Bestellbeispiel

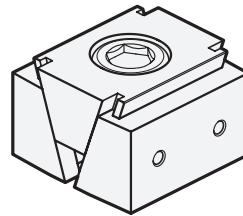
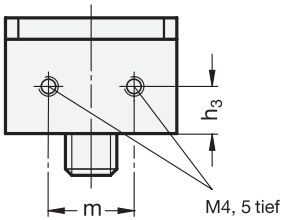
GN 920.1-M8-32-RF

1	d
2	b
3	Form

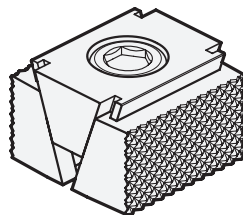
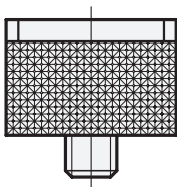
Form **GL** glatte Spannflächen (Backenrohling für werkspezifische Spannkonturen)



Form **GA** mit 2 Befestigungsgewinden für Aufsatzbacken



Form **RF** geriffelte Spannflächen



1.1

1.2

1.3

1.4

2.1

2.2

2.3

2.4

